



DONUM VITAE in Bayern e. V.
Beratungsstelle Traunstein/Freilassing

Jahresbericht 2019

Beratungskontakte

Im Jahr 2019 haben wir 2.093 Beratungen durchgeführt:

- 1.046 Allgemeine Schwangerschaftsberatung
- 815 Beratungen nach der Geburt
- 139 Konfliktberatungen nach § 219 StGB und Beratung nach einem Abbruch der Schwangerschaft
- 14 Beratungen im Bereich Pränataldiagnostik
- 13 Beratungen im Bereich Vertraulicher Geburt
- 10 Beratungen im Bereich Kinderwunsch/PID
- 10 Beratungen nach Fehl- und Totgeburt bzw. frühem Verlust des Kindes
- 46 Sonstige Beratungen

Ratsuchende

Im Jahr 2019 kamen 981 Frauen zur Beratung, davon wurden 456 von ihren Partnern begleitet. 41 Männer nahmen die Beratung allein wahr.

Beratungsstelle Traunstein

Staatlich anerkannte Beratungsstelle
für Schwangerschaftsfragen

Chiemseestr. 29
83278 Traunstein
Tel. 0861/909 73 70 · Fax 0861/909 73 71
E-Mail: traunstein@donum-vitae-bayern.de
www.traunstein.donum-vitae-bayern.de

Außenstelle Freilassing

Sonnenfeld 6
83395 Freilassing
Tel. 08654/46 98 00 · Fax 08654/46 96 46
E-Mail: freilassing@donum-vitae-bayern.de

Öffnungszeiten Traunstein und Freilassing

Montag bis Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 17:00 Uhr
Abendsprechstunde	17:00 – 19:00 Uhr

Außensprechstunden in Trostberg

Terminvereinbarung über die Beratungsstelle Traunstein

Spendenkonto

Kreissparkasse Traunstein
IBAN DE42 7105 2050 0005 6394 06
BIC BYLADEM1TST
Ihre Spende ist steuerlich absetzbar



Gefördert von:



DONUM VITAE
beraten – schützen – weiter helfen

**Staatlich anerkannte Beratungsstelle
für Schwangerschaftsfragen**



DONUM VITAE – Geschenk des Lebens

Die Beratungsstelle Traunstein mit Außenstelle Freilassing

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen Traunstein/Freilassing bietet Beratung rund um Schwangerschaft und Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes an. Das Einzugsgebiet umfasst die Landkreise Traunstein und Berchtesgadener Land.

Träger der Beratungsstelle

ist der Verein DONUM VITAE in Bayern e.V., der sich auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes für den Schutz des ungeborenen Lebens und die Würde von Frau und Mann einsetzt.

Die Finanzierung

der Beratungsstelle erfolgt über kommunale und staatliche Zuschüsse. Da ein erheblicher Anteil jedoch aus eigenen Mitteln aufgebracht werden muss, sind wir auf Spender und Förderer angewiesen.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Spende oder einer Mitgliedschaft.

Unsere Angebote

- Allgemeine Schwangerschaftsberatung
- Beratung und Begleitung bis zum 3. Lebensjahr des Kindes
- Vermittlung von finanziellen Hilfen
- Konfliktberatung nach § 219 StGB
- Gespräche nach einem Schwangerschaftsabbruch, einer Fehl- oder Totgeburt
- Psychosoziale Beratung vor, während und nach Pränataldiagnostik
- Beratung bei unerfülltem Kinderwunsch
- Sexualpädagogik an Schulen
- Begleitung bei vertraulicher und anonymer Geburt

Finanzielle Unterstützung für Schwangere und Familien

2019 konnten wir insgesamt **121.166,06 €** an Schwangere und Familien in Not auszahlen. Davon steuerte den größten Anteil die Landesstiftung „Hilfe für Mutter und Kind“ mit **97.532 €** bei. Die restlichen Hilfen kamen von Misericordia, Aktion für das Leben, Hilfen für Schwangere und Mütter in Not – Sternstunden, Bürgerhilfsstelle Traunstein, Vergissmeinnicht Traunstein, Roeser-Bley-Stiftung und sonstige zweckgebundene Spenden von privaten Spendern und Förderern.

Verhütungsmittelfonds

Der Landkreis Traunstein bezuschusst bedürftige Familien seit diesem Jahr mit einem Verhütungsmittelfonds. Es konnten 12 Frauen mit 3.943 € finanziell entlastet werden.



Vorträge für werdende Eltern

Monatlicher Infovortrag zu den Familienleistungen Elterngeld, Kindergeld & Co.

In kleinen Gruppen mit viel Möglichkeit zum Austausch können sich Interessierte über wichtige Themen, wie Mutterschutz, Elterngeld, Vaterschaftsanerkennung, Angebote der Beratungsstelle etc. informieren.

Sexualpädagogik

Im Jahr 2019 besuchten wir 26 Klassen an Mittel-, Real- und Förderschulen sowie Gymnasien. In den Schuleinsätzen werden entsprechend der Jahrgangsstufen sexualpädagogische Workshops zu den Themen „Liebe, Partnerschaft, Sexualität, Pubertät und Verhütung“ angeboten. Mit viel Anschauungsmaterialien und verschiedenen Methoden wird über die Themen informiert. Beim Projekttag „Entscheiden handeln – Entscheidung für den Wert des Lebens“ ging es speziell um die Themenbereiche „Schwangerschaftskonfliktberatung Pränataldiagnostik, Präimplantationsdiagnostik und „social freezing“.